

HYDROLOGISCHE ÜBERSICHT JÄNNER 2023

Mit Ausnahme des südlichen Osttirol bleibt es im ganzen Land deutlich zu trocken. Die Lufttemperaturmonatsmittelwerte sind deutlich überdurchschnittlich.

Die Wasserführung liegt überwiegend im Bereich der langjährigen Mittelwerte, im Arlberggebiet zum Teil auch darüber. Im Wipptal und im südlichen Osttirol werden hingegen unterdurchschnittliche Abflussverhältnisse registriert.

Vom Oberinntal Richtung Unterinntal sind Anfang Jänner leicht steigende Grundwasserstände registriert worden. Im Vergleich zu den langjährigen Mittelwerten befinden wir uns aber dennoch überwiegend unter dem Durchschnitt der Jahre 2001-2020.

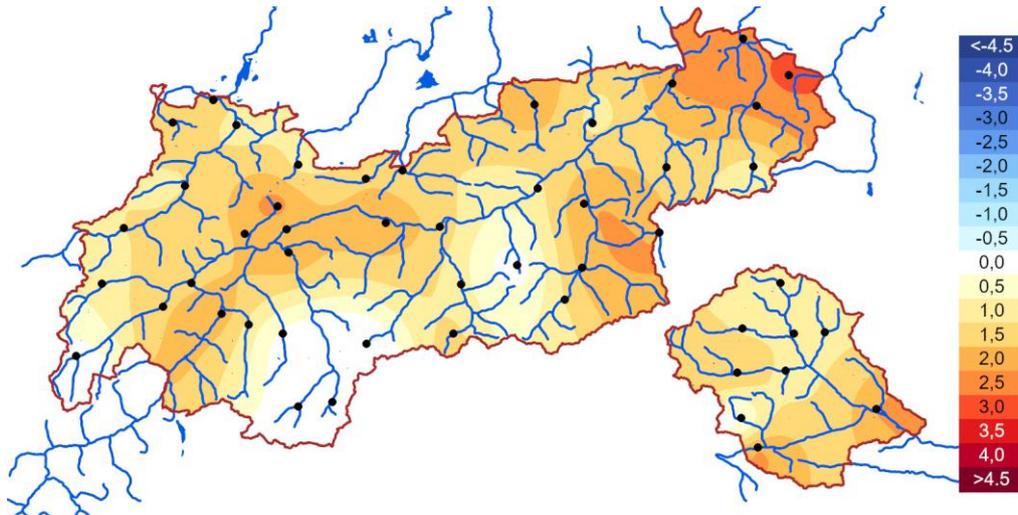
NIEDERWASSERZEIT

Im Winter treten bei alpinen Gewässern die geringsten Wasserführungen auf. Einerseits ist das Niederschlagsdargebot reduziert, andererseits fällt der Niederschlag in Form von Schnee und daher ist das Niederschlagsgeschehen nicht abflusswirksam. In der Hydrologie besonders interessant ist dabei die Entwicklung der geringsten Abflussspenden. Bei langen Beobachtungsreihen auf Basis von Messungen können statistische Niederwasserkennwerte angegeben werden. Die Werte N_{qt} , MJN_{qt} , q_{95} , ... beschreiben den unteren Rand des Schwankungsbereiches im Wasserdargebot. Für viele Fragestellungen werden diese Werte angefragt und herangezogen, etwa für die Bemessung von Pflichtwasserabgaben oder zur Bestimmung der ökologischen Funktionsfähigkeit. Gleichzeitig stellen diese minimalen Wasserführungen für die Erhebung eine Herausforderung dar, zumal bei tiefen Temperaturen auch Eisbildung bei der Erfassung berücksichtigt werden muss. Für Wartungsarbeiten im oder am Gewässer ist die Niederwasserzeit der einzige Zeitraum, um beispielsweise Lattenpegel, Drucksonden und Fühlerleitungen zu erneuern oder die Schwebstoffsonden der regelmäßigen Kalibrierung zu unterziehen.



Foto Hydrographischer Dienst, Land Tirol: Gschlößbach beim Pegel Innergschlöß; Niederwasser

LUFTTEMPERATUR



Temperaturabweichung Jänner 2023 in °C vom langjährigen Monatsmittel des Vergleichszeitraums 1991-2020. Schwarz markierte Messstellen wurden für die Interpolation verwendet.

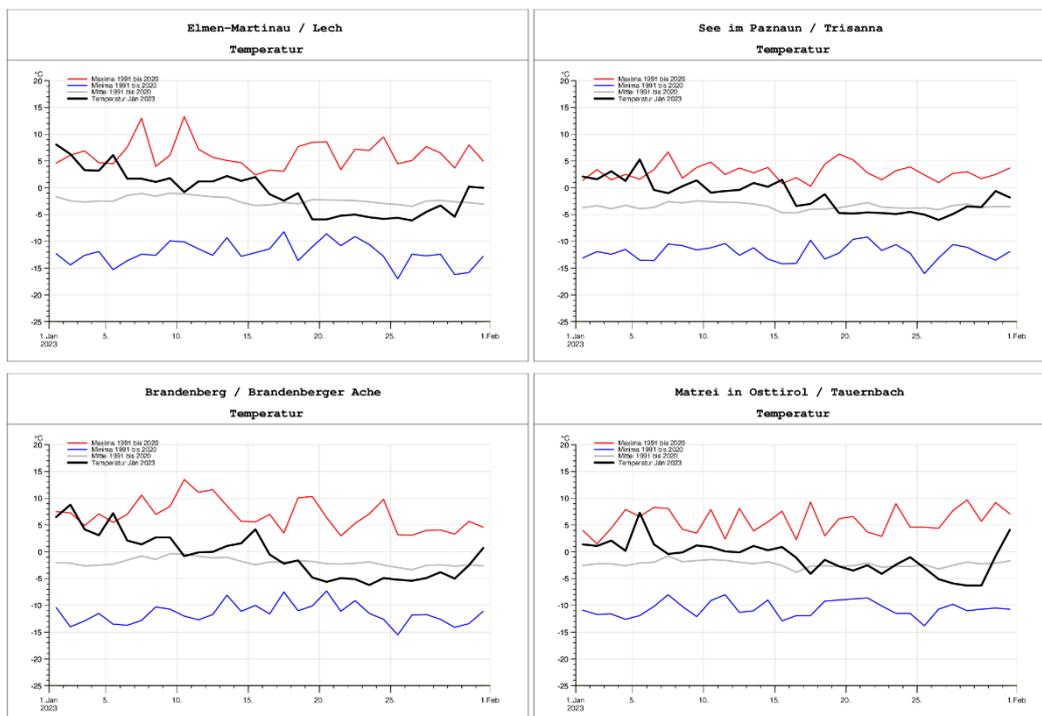
Die Monatsmitteltemperaturen weichen in Nordtirol von $-0,2^{\circ}\text{C}$ (Dresdner Hütte/Stubai) bis $+3,2^{\circ}\text{C}$ (Nassereith) von den langjährigen Mittelwerten ab. In Osttirol werden Abweichungen von $+0,5^{\circ}\text{C}$ (Hochberg/Innervillgraten) bis $+2,5^{\circ}\text{C}$ (Lienz GSA) festgestellt.

Der Temperaturverlauf

Nach einem mancherorts extrem warmen Jahresbeginn gehen die Tagesmittelwerte der Lufttemperatur langsam zurück. Am 5.d.M. kommt es erneut zu neuen Tagesmaxima an vielen Stationen. Bis zum 10.d.M. kühlt es nun wieder ab und die Tagesmittelwerte liegen nun im Bereich der langjährigen Erwartungswerte. Es folgen wieder übertemperte Tage bis zum 17. des Berichtsmonats. In weiterer Folge bleibt es in Nordtirol bis zum 29.d.M. zu kalt. In Osttirol bleibt dieser Zeitraum mit Ausnahme der letzten 3 Tage im Bereich der Vergleichswerte. Das Monatsende verläuft dann wieder meist deutlich zu warm.

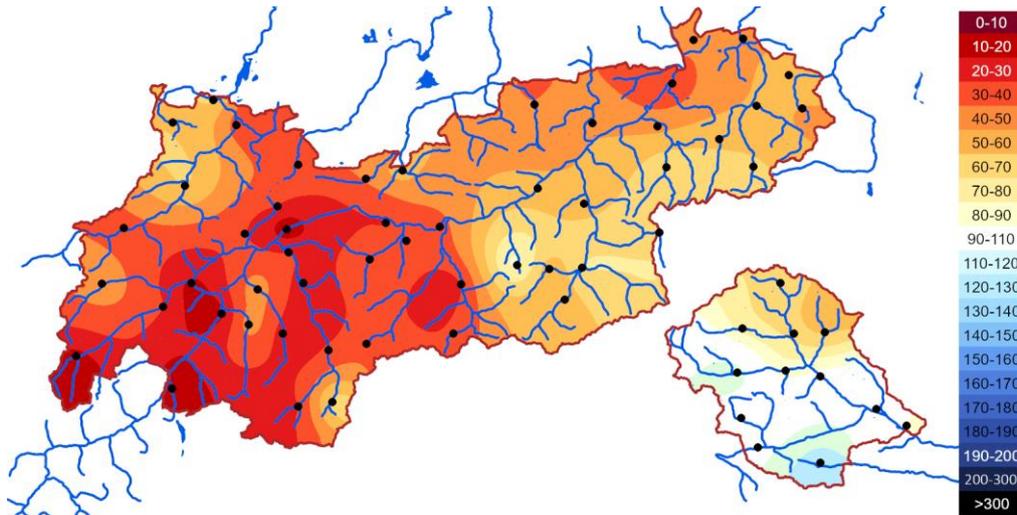
Tagesmittel Lufttemperatur

größte (rot), kleinste (blau), mittlere (grau) und aktuelle (schwarz) Tagesmittelwerte im Zeitraum 1991-2020



Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Lufttemperatur>

NIEDERSCHLAG



Niederschlagssumme Jänner 2023 in Prozent der mittleren Niederschlagssumme im Jänner im Vergleichszeitraum 1991-2020. Schwarz markierte Messstellen wurden für die Interpolation verwendet.

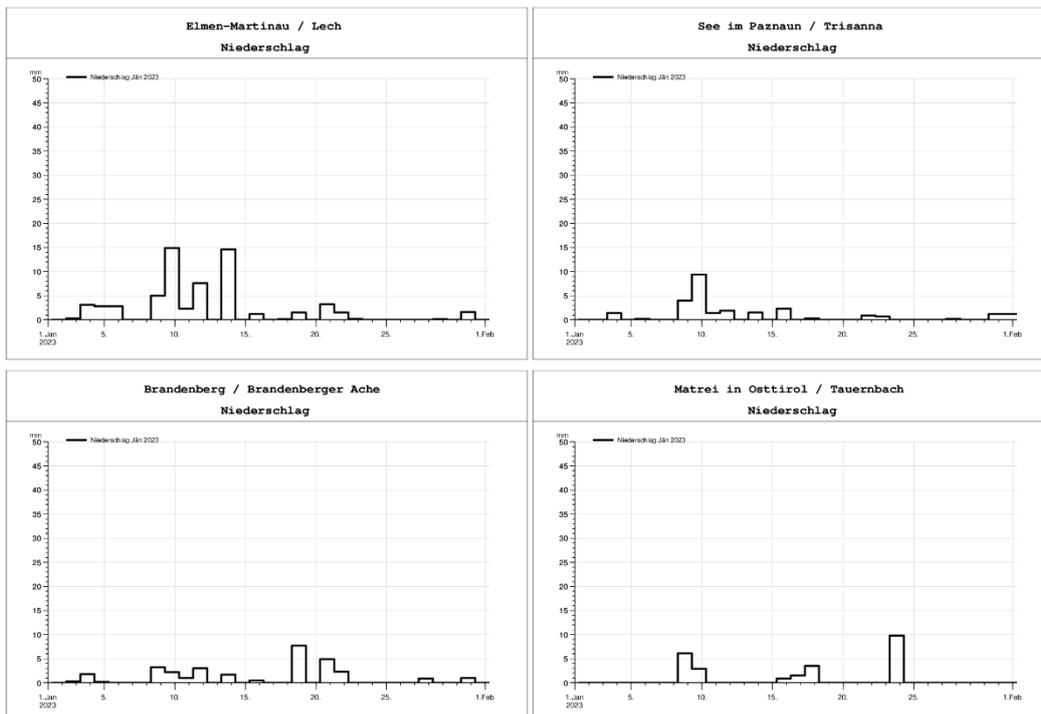
In Nordtirol bleiben die Niederschlagsmonatssummen verbreitet weit unter den langjährigen Vergleichswerten. In Osttirol werden im Einzugsgebiet der Isel auch meist deutlich unternormale Niederschlagsverhältnisse beobachtet. Lediglich im Pustertal, im Villgratental und im Tiroler Gailtal finden sich leicht überdurchschnittliche Niederschlagsmonatssummen.

Zeitliche Verteilung der Niederschläge

Die Zahl der Tage mit Niederschlag ist entgegen den niederen Niederschlagssummen sogar recht hoch. Meist werden 1-2 Tage mehr als im Durchschnitt beobachtet. Nur im Bereich der Hohen Tauern bis Mauterhorn in Osttirol liegt die Zahl der Tage mit Niederschlag 1-2 Tage unter den langjährigen Vergleichswerten.

Tagesmengen Niederschlag

Auswertung der Tagessumme zum Messtermin 7:00 Uhr des Folgetages



Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Niederschlag>

Verteilung der Niederschlagsintensitäten

Die größten Tagesniederschläge treten in Nordtirol am 09.01.2023 an mehreren Stationen auf. Die Tagesniederschlagswerte liegen im Bereich zwischen 23 und 30 mm und werden an den Stationen Jöchlspitze/Lechtal, Alpeilquelle/Tarrenz, Alplhütte/Telfs, im hinteren Zillertal sowie im Raum Fieberbrunn gemessen. In Osttirol wird der größte Tagesniederschlag ebenso am 09.01.2023 an der Station Gschlößboden/Hohe Tauern mit rd. 38 mm erfasst. An einigen Stationen im Raum Obertilliach werden am 23.01.2023 zwischen 28 und 30 mm Niederschlag registriert.

Schnee

Die mittleren Schneedeckenhöhen in Nordtirol im Berichtsmonat bleiben im Vergleich zum langjährigen Mittel meist deutlich unter 50% des Mittelwertes. Nur an hoch gelegenen Stationen (über 1100m Seehöhe) im Pitztal, Ötztal und Stubaital kann an allen Jänner-Tagen eine geschlossene Schneedecke beobachtet werden.

In Osttirol liegen die mittleren Schneedeckenhöhen auch meist unter den Vergleichswerten, vereinzelt werden diese hier aber erreicht oder sogar leicht übertroffen (Virgental, Deferegggen, Villgratental, Raum Lienz). An den meisten Messstellen wird in Osttirol an allen Jänner-Tagen eine Schneedecke beobachtet.

Neuschnee

In Nordtirol liegen die Tage mit Neuschnee leicht unter den Mittelwerten der Reihe 1991-2020. Die Neuschneemonatssummen liegen hingegen deutlich unter den Vergleichswerten.

In Osttirol liegen sowohl die Zahl der Tage mit Neuschnee als auch die Neuschneesummen meist deutlich über den langjährigen Mittelwerten. Große Ein-Tages-Neuschneesummen kommen jedoch auch hier nicht vor.

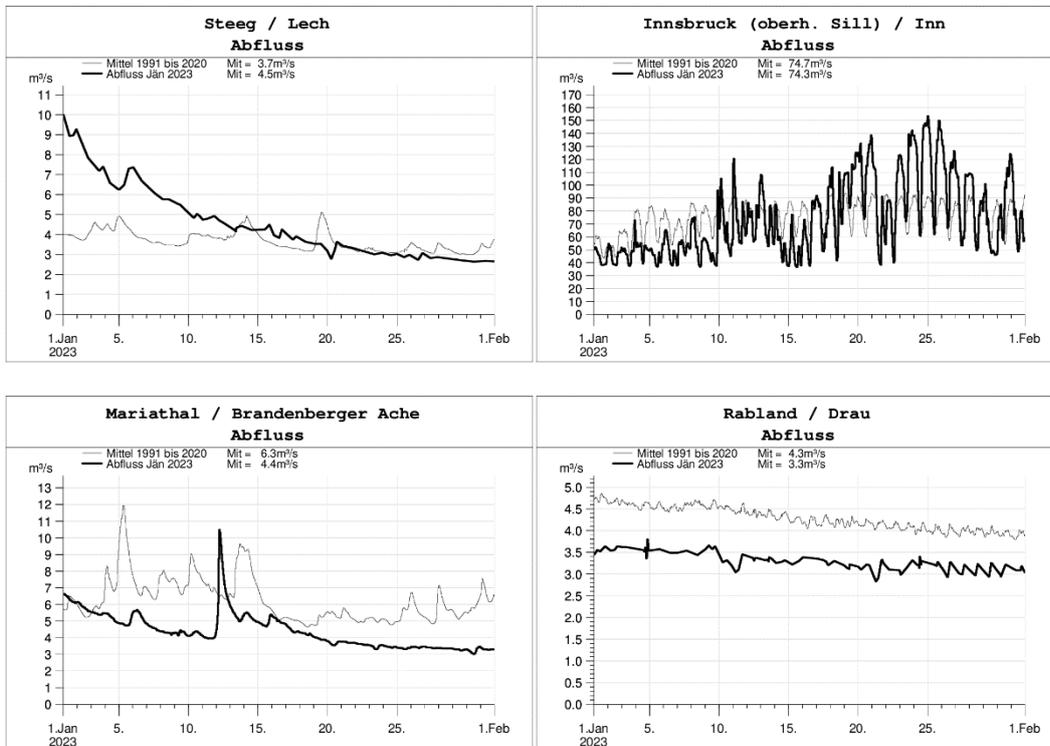
ABFLUSS, WASSERSTAND, WASSERTEMPERATUR, SCHWEBSTOFF



Monatsmittel Abfluss Jänner 2023 in Prozent des mittleren Abflusses im Jänner im Vergleichszeitraum 1991-2020.

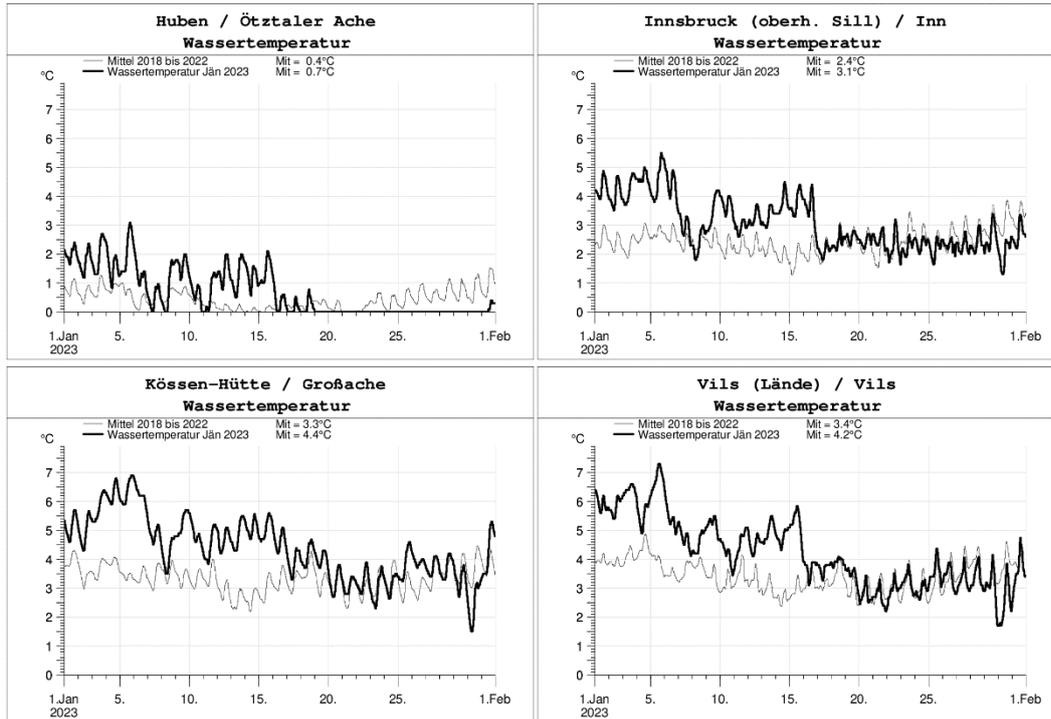
Verbreitet liegt die Wasserführung im Jänner 2023 im Bereich der langjährigen Mittelwerte. Ausnahmen bilden das Arlberggebiet (in Folge des „Weihnachtshochwassers“ vom Vormonat) sowie der Ziller, wo in Folge des Kraftwerkseinsatzes ebenfalls leicht überdurchschnittliche Abflussverhältnisse beobachtet werden. Im südlichen Osttirol hingegen bleibt die Wasserführung erneut unterdurchschnittlich, am Pegel Rabland Drau bereits zum 11. Mal in Folge (vgl. Übersichtstabellen im Anhang).

Durchflüsse



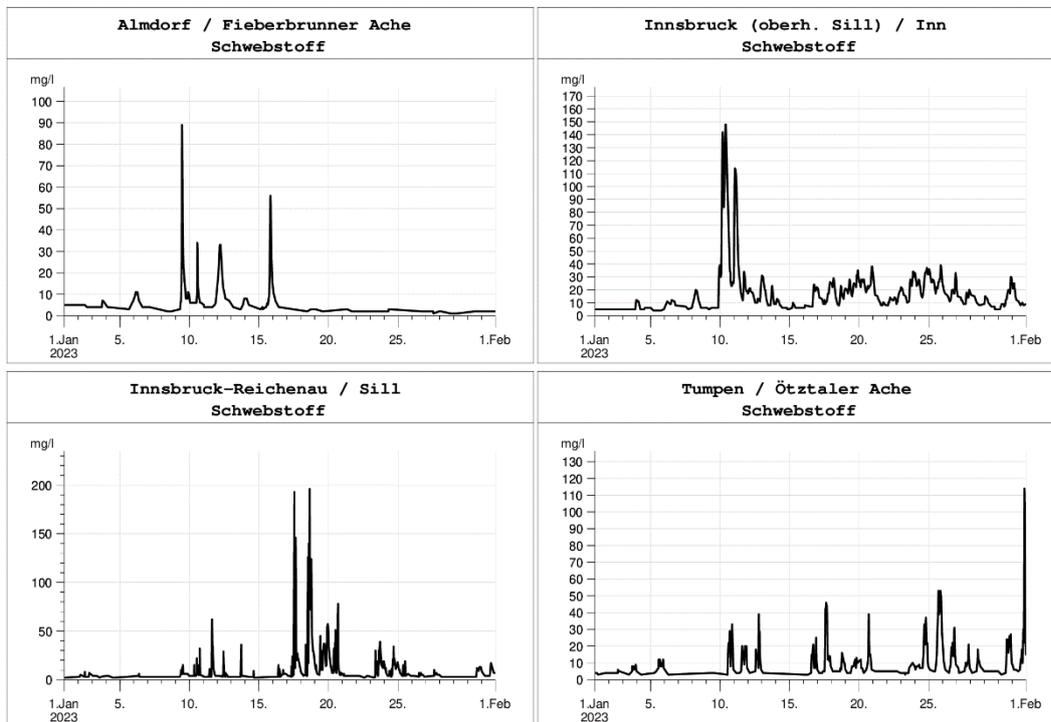
Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Wasserstand>

Wassertemperaturen von Fließgewässern



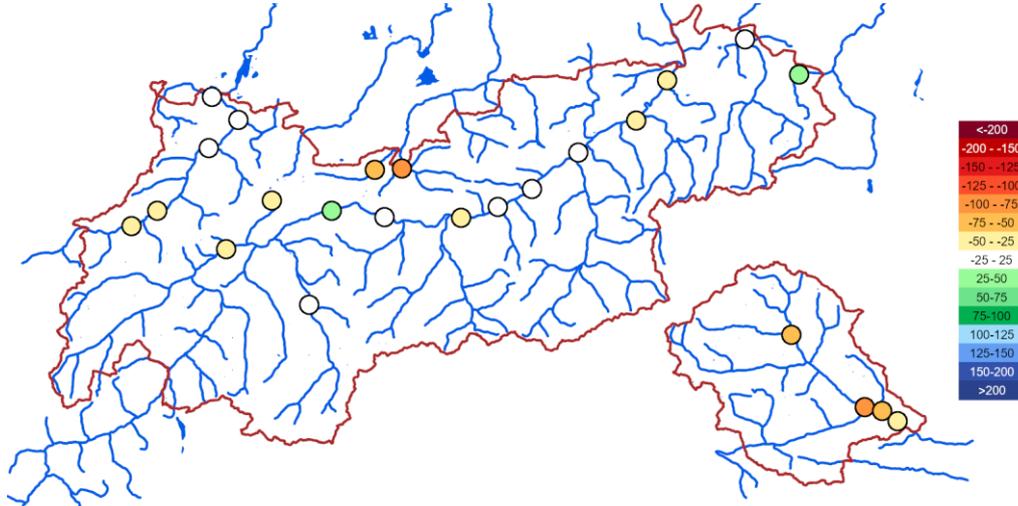
Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Wassertemperatur>

Schwebstoff



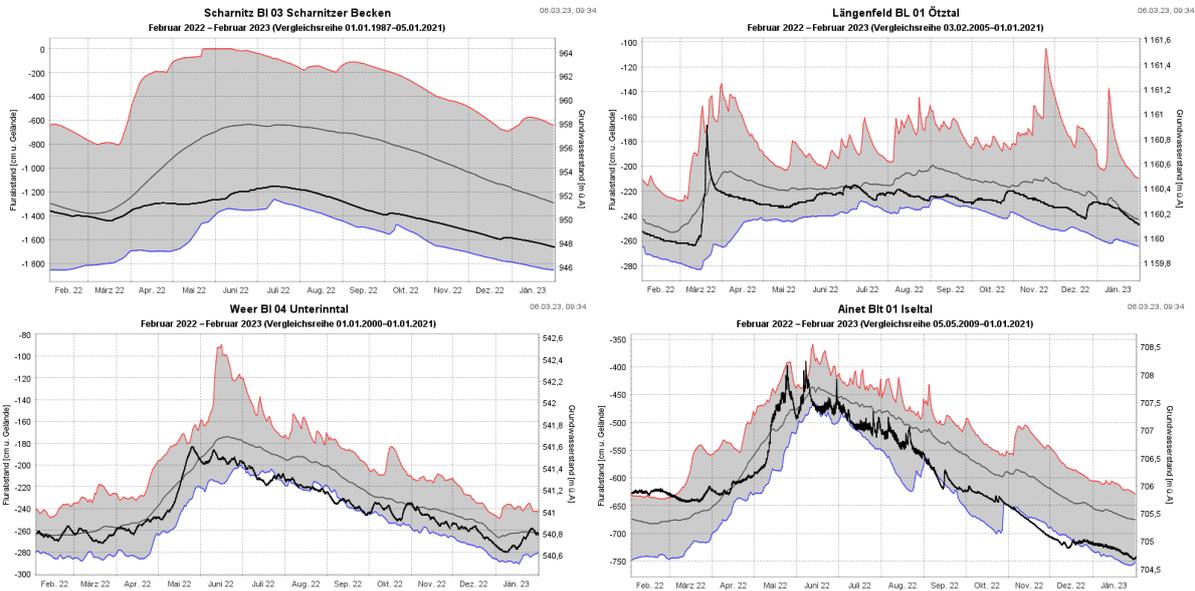
Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Schwebstoff>

UNTERIRDISCHES WASSER

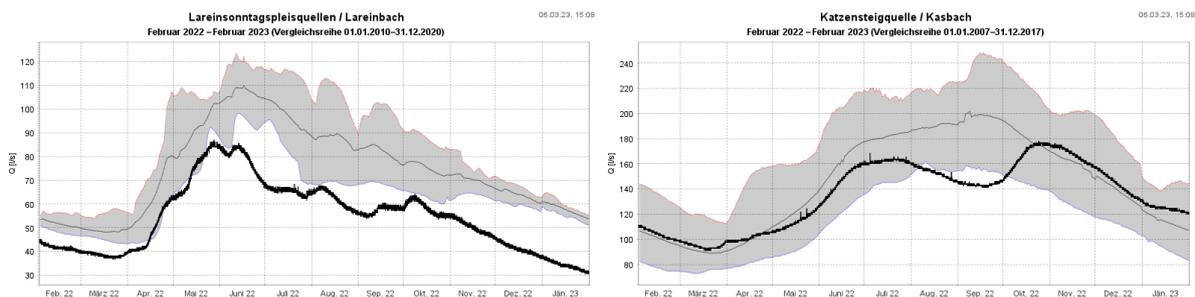


Monatsmittel Grundwasserstand Jänner 2023 im Vergleich zum langjährigen Mittelwert im Jänner des Vergleichszeitraumes 2001-2020 (Stationen vereinzelt mit kürzerer Reihenlänge). Ein Wert von 0 % entspricht dem langjährigen Mittel, Werte zwischen -100 % und 100 % entsprechen der im Vergleichszeitraum aufgetretenen Schwankungsbreite der Monatsmittel.

Vom Oberinntal Richtung Unterinntal sind Anfang Jänner leicht steigende Grundwasserstände registriert worden. Im Vergleich zu den langjährigen Mittelwerten finden sich die Grundwasserstände dennoch überwiegend unter dem Durchschnitt der Jahre 2001-2020. Bei den Quellschüttungen zeigt sich aufgrund des Witterungsablaufs ein uneinheitliches Bild.



Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Grundwasserstand>



Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Quellen>

ÜBERSICHTSTABELLEN MESSWERTE UND ABWEICHUNGEN LANGJÄHRIGE MITTEL

Übersichtstabelle Lufttemperatur: Monatsmittelwert bzw. gleitender Mittelwert [°C]													
	2022-02	2022-03	2022-04	2022-05	2022-06	2022-07	2022-08	2022-09	2022-10	2022-11	2022-12	2023-01	Mittel (12 M.)
Elmen-Martinau	0,2	3,1	5,9	12,5	15,9	17,2	16,2	10,6	10,7	3,7	0,0	-1,0	7,9
Scharnitz	-0,4	2,5	5,7	12,4	16,3	16,8	16,3	10,4	10,4	3,0	-0,9	-1,5	7,6
See im Paznaun	-0,8	2,6	6,8	13,1	16,3	17,7	16,9	10,8	9,4	2,9	-1,1	-1,7	7,7
Vent_IMG1	-4,6	-2,4	0,9	7,7	11,5	12,4	11,4	6,1	6,7	-1,0	-3,8	-5,7	3,3
Inzing	2,3	5,9	9,2	16,1	19,7	20,2	19,6	13,4	12,3	4,7	0,3	0,6	10,4
Matrei am Brenner	1,3	4,4	7,1	13,5	17,7	18,1	17,7	11,4	11,9	4,6	1,2	0,1	9,1
Ginzling	-0,7	2,8	5,8	12,6	16,2	16,9	16,2	10,3	10,4	2,7	-0,8	-1,3	7,6
Brandenberg	0,3	3,5	5,9	12,8	16,9	17,4	17,1	10,6	11,2	3,6	-0,2	-0,6	8,2
St.Johann in Tirol-Almdorf	-0,4	2,6	6,9	14,2	18,3	18,8	18,1	11,9	11,3	3,9	-0,4	-0,5	8,7
Sillian	-0,7	1,4	5,7	13,2	17,7	18,6	16,5	10,8	9,1	1,6	-2,9	-2,0	7,4
Matrei in Osttirol	0,7	2,8	6,6	13,4	17,2	18,5	16,9	10,9	10,2	2,8	-1,9	-1,0	8,1

Übersichtstabelle Wassertemperatur: Monatsmittelwert bzw. gleitender Mittelwert [°C]													
	2022-02	2022-03	2022-04	2022-05	2022-06	2022-07	2022-08	2022-09	2022-10	2022-11	2022-12	2023-01	Mittel (12 M.)
Messstelle													
Steeg Lech	1,2	2,8	4,5	6,6	9,4	11,2	11,3	8,1	7,0	4,2	2,3	1,9	5,9
Scharnitz Isar	3,1	4,2	6,0	7,5	8,4	8,9	9,1	7,6	6,7	5,1	3,9	3,4	6,2
Schalkhof Schalklbach	0,9	1,8	4,3	7,6	11,2	13,2	13,1	8,9	7,6	3,3	1,3	0,9	6,2
Tumpen Öztaler Ache	1,3	3,0	5,8	7,8	9,5	10,0	9,9	7,9	7,4	3,3	1,4	1,0	5,7
Innsbruck Inn	3,7	5,5	8,0	10,2	12,2	13,5	13,3	10,8	9,2	5,6	3,5	3,1	8,2
Innsbruck Reichenau Sill	3,1	4,3	6,6	9,2	11,3	12,5	12,4	9,5	8,5	5,1	3,2	2,9	7,4
Hart Ziller	4,1	5,0	6,6	9,4	11,5	12,8	13,0	11,0	10,1	7,1	5,3	4,9	8,4
Kaiserwerk Weissache	3,9	4,9	7,2	11,7	14,1	14,8	14,8	11,8	10,7	6,8	4,4	4,4	9,1
St Johann Kitzb. A.	2,2	3,7	6,3	10,5	13,8	15,0	15,2	11,4	10,1	6,0	3,2	2,9	8,4
Arnbach Drau	3,3	4,4	6,1	8,7	9,6	10,9	10,4	8,6	7,5	4,9	3,3	3,2	6,7
Lienz Isel	2,2	4,1	7,1	9,3	11,5	12,9	12,7	9,7	8,6	4,1	1,6	1,6	7,1

Übersichtstabelle Niederschlag: Monatssummen bzw. gleitende Jahressumme [mm]													
	2022-02	2022-03	2022-04	2022-05	2022-06	2022-07	2022-08	2022-09	2022-10	2022-11	2022-12	2023-01	Summe (12 M.)
Elmen-Martinau	137	11	70	121	216	132	114	198	147	86	108	62	1401
Scharnitz	115	5	52	111	211	135	108	109	92	78	56	44	1114
See im Paznaun	85	6	33	93	141	111	112	103	88	55	71	22	920
Vent*	46	7	35	54	97	92	83	64	55	45	29	13	620
Inzing	47	4	26	96	166	81	92	68	67	56	47	13	762
Matrei am Brenner	39	2	36	76	119	146	57	80	46	53	28	13	696
Ginzling	86	6	70	105	160	165	97	109	70	97	38	30	1031
Brandenberg	66	8	49	136	167	105	98	131	106	77	47	33	1025
St.Johann in Tirol-Almdorf	131	13	73	123	211	169	103	152	110	97	54	57	1293
Sillian	23	10	62	88	172	96	138	71	32	53	50	39	834
Matrei in Osttirol	23	5	39	95	139	85	101	95	44	29	35	25	714

Übersichtstabelle Abfluss: Monatsmittelwerte bzw. gleitendes Jahresmittel [m³/s]													
	2022-02	2022-03	2022-04	2022-05	2022-06	2022-07	2022-08	2022-09	2022-10	2022-11	2022-12	2023-01	Mittel (12 M.)
Steeg Lech	3,6	8,7	15,9	26,7	18,8	9,0	9,1	13,9	15,8	5,6	6,0	4,5	11,5
Scharnitz Isar	2,9	3,4	5,4	9,4	10,5	7,5	5,7	5,7	7,2	4,7	3,8	3,1	5,8
Landeck Sanna	6,6	9,4	15,9	41,9	32,5	16,8	13,7	18,6	21,7	11,7	9,0	7,5	17,1
Huben Özt. A.	2,5	3,1	5,9	29,7	45,0	43,7	37,8	16,9	10,0	5,9	3,7	2,9	17,3
Innsbruck Inn	58,7	71,5	92,9	232	256	201	176	126	121	95,2	73,5	74,3	132
Innsbruck Reichenau Sill	9,3	9,6	14,5	33,9	38,2	31,4	23,2	18,9	16,7	11,5	9,2	7,9	18,7
Hart Ziller	15,9	26,9	36,4	61,0	68,9	49,4	43,5	41,7	31,4	27,4	23,4	34,5	38,4
Mariathal Brandenberger A.**	6,3	9,6	10,8	10,2	8,8	6,0	4,0	7,6	10,9	6,0	6,3	4,4	7,6
St Johann Kitzb. A.	5,5	9,5	13,1	15,2	14,6	9,9	6,6	9,9	11,3	5,9	5,8	4,6	9,3
Rabland Drau	3,5	3,5	4,8	9,2	12,5	7,6	7,0	7,0	5,7	4,7	3,6	3,3	6,0
Lienz Isel	8,4	9,4	14,4	66,9	89,4	60,4	55,7	37,3	29,6	17,3	11,4	9,2	34,1

Übersichtstabelle Grundwasserstand: Monatsmittelwerte bzw. gleitendes Jahresmittel [m ü.A.]													
	2022-02	2022-03	2022-04	2022-05	2022-06	2022-07	2022-08	2022-09	2022-10	2022-11	2022-12	2023-01	Mittel (12 M.)
Weißbach, BI 1	884,49	884,55	884,68	884,83	884,76	884,62	884,60	884,69	884,73	884,49	884,49	884,46	884,62
Scharnitz, BI 3	950,40	950,13	951,19	951,39	952,13	952,66	952,05	950,89	950,27	949,48	948,62	948,08	950,61
Pettneu, BI4	1162,23	1162,36	1162,62	1162,93	1162,96	1162,67	1162,49	1162,48	1162,63	1162,44	1162,29	1162,29	1162,53
Längenfeld-Oberried, BI 1	1160,00	1160,20	1160,32	1160,27	1160,35	1160,37	1160,35	1160,32	1160,32	1160,31	1160,23	1160,22	1160,27
Rum, BI 3	560,41	560,40	560,55	561,12	561,44	561,24	561,06	560,78	560,73	560,63	560,48	560,39	560,77
Ried im Zillertal BI 1	541,97	541,99	542,03	542,18	542,22	542,13	542,07	542,03	542,03	542,05	542,02	542,04	542,06
Langkampfen, BI 31	478,47	478,39	478,40	478,94	479,33	479,05	478,81	478,53	478,61	478,46	478,32	478,26	478,63
Kössen, BI 2	586,78	586,81	586,89	586,86	586,86	586,78	586,62	586,75	586,89	586,72	586,71	586,68	586,78
Arnbach, BI2	1105,74	1105,69	1105,91	1106,31	1106,67	1106,50	1106,34	1106,31	1106,09	1105,93	1105,72	1105,62	1106,07
Lienz, BI 2	656,01	655,75	655,64	655,98	656,84	657,10	656,92	656,61	656,24	655,86	655,46	655,13	656,13

Übersichtstabelle Lufttemperatur: Abweichung in °C akt. Monatsmittel (bzw. gleitendes Jahresmittel) vom Mittelwert Reihe 1991-2020													
	2022-02	2022-03	2022-04	2022-05	2022-06	2022-07	2022-08	2022-09	2022-10	2022-11	2022-12	2023-01	Mittel (12 M.)
Elmen-Martinau	1.7	0.9	-0.3	1.8	1.7	1.6	0.9	-0.7	3.6	1.9	1.6	1.5	1.4
Scharnitz	1.3	0.6	-0.4	1.5	1.8	0.7	0.7	-1.1	3.3	1.2	1.2	1.6	1.0
See im Paznaun	1.1	0.2	0.2	2.2	1.9	1.8	1.5	-0.7	2.5	1.4	1.5	1.9	1.3
Vent_IMG1	1.2	0.0	-0.3	1.9	2.0	1.3	0.6	-0.8	3.3	0.4	1.0	0.0	0.9
Inzing	2.1	1.0	-0.1	2.2	2.4	1.6	1.6	-0.3	3.3	1.5	1.3	2.3	1.6
Matrei am Brenner	1.5	1.1	-0.1	1.9	2.6	1.7	1.7	-0.6	3.6	1.1	1.4	1.2	1.4
Ginzling	1.1	0.7	-0.3	2.0	2.2	1.5	1.2	-0.7	3.4	0.7	0.8	1.5	1.2
Brandenberg	1.3	1.0	-0.9	1.7	2.4	1.3	1.3	-1.2	3.4	0.9	1.1	1.4	1.1
St.Johann in Tirol-Almdorf	1.1	-0.2	-0.9	1.7	2.1	1.2	0.9	-1.0	3.0	1.3	1.6	2.7	1.1
Sillian	1.6	-0.3	-0.3	2.2	2.8	2.1	0.8	-0.3	2.7	0.5	1.3	2.4	1.3
Matrei in Osttirol	1.4	-0.4	-0.7	1.7	2.0	1.8	0.7	-1.1	3.0	0.7	-0.1	1.4	0.9

<-4.5 -4,0 -3,5 -3,0 -2,5 -2,0 -1,5 -1,0 -0,5 0,0 0,5 1,0 1,5 2,0 2,5 3,0 3,5 4,0 >4.5

Übersichtstabelle Wassertemperatur: Abweichung in °C akt. Monatsmittel (bzw. gleitendes Jahresmittel) vom Mittelwert Reihe 2001-2020													
	2022-02	2022-03	2022-04	2022-05	2022-06	2022-07	2022-08	2022-09	2022-10	2022-11	2022-12	2023-01	Mittel (12 M.)
Steeg Lech	-0,4	-0,1	0,0	0,7	1,6	1,8	1,3	0,1	1,2	0,8	0,7	0,5	0,7
Scharnitz Isar	0,1	-0,1	0,1	0,7	0,8	0,7	0,8	0,3	0,6	0,4	0,5	0,6	0,5
Schalkhof Schalklbach	-0,1	-0,4	-0,1	1,4	2,7	2,1	1,5	-0,2	1,7	0,3	0,3	0,2	0,8
Tumpen Öztaler Ache	0,2	-0,4	-0,1	0,8	1,4	0,9	0,6	-0,2	1,5	0,4	0,4	0,4	0,5
Innsbruck Inn	0,4	0,0	0,0	1,1	1,8	1,7	1,3	0,3	1,2	0,5	0,6	0,8	0,8
Innsbruck Reichenau Sill	0,3	-0,2	0,1	1,1	1,6	1,6	1,3	0,3	1,4	0,5	0,4	0,6	0,8
Hart Ziller	0,5	0,0	0,0	1,2	1,5	1,7	1,6	0,9	1,6	0,8	0,9	1,5	1,0
Kaiserwerk Weissache	0,0	-0,2	0,0	1,5	1,4	0,9	1,0	0,1	1,4	0,3	0,1	0,8	0,6
St Johann Kitzb. A.	-0,2	-0,4	-0,1	1,4	1,4	1,0	1,2	0,0	1,5	0,8	0,7	1,1	0,7
Arnbach Drau	0,3	0,0	0,3	1,4	1,1	1,4	0,9	0,5	1,0	0,4	0,4	0,6	0,7
Lienz Isel	0,2	-0,5	0,0	1,1	1,9	1,7	1,2	0,0	1,6	0,2	0,1	0,4	0,7

<-4.5 -4,0 -3,5 -3,0 -2,5 -2,0 -1,5 -1,0 -0,5 0,0 0,5 1,0 1,5 2,0 2,5 3,0 3,5 4,0 >4.5

Hydrologische Übersicht – Jänner 2023

Übersichtstabelle Niederschlag: Abweichung in % akt. Monatssumme (bzw. gleitende Jahressumme) vom Mittelwert Reihe 1991-2020													
	2022-02	2022-03	2022-04	2022-05	2022-06	2022-07	2022-08	2022-09	2022-10	2022-11	2022-12	2023-01	Summe (12 M.)
Elmen-Martinau	162%	11%	91%	99%	146%	75%	63%	170%	154%	97%	95%	60%	99%
Scharnitz	168%	6%	62%	86%	141%	81%	63%	103%	109%	102%	66%	55%	86%
See im Paznaun	142%	9%	60%	113%	128%	93%	80%	123%	120%	79%	89%	30%	90%
Vent*	126%	15%	70%	83%	117%	109%	83%	109%	77%	66%	57%	30%	82%
Inzing	138%	8%	59%	122%	150%	68%	70%	95%	115%	114%	94%	30%	91%
Matrei am Brenner	117%	4%	61%	92%	100%	118%	44%	97%	64%	80%	58%	30%	77%
Ginzing	197%	9%	88%	94%	116%	107%	61%	106%	71%	119%	63%	56%	90%
Brandenberg	116%	11%	75%	117%	114%	64%	61%	123%	132%	115%	69%	48%	87%
St.Johann in Tirol-Almdorf	140%	11%	76%	85%	120%	85%	53%	111%	106%	99%	49%	51%	82%
Sillian	65%	18%	90%	97%	157%	68%	109%	76%	28%	48%	79%	105%	80%
Matrei in Osttirol	84%	13%	86%	129%	133%	71%	82%	116%	49%	37%	68%	66%	82%

0-10	10-20	20-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70-80	80-90	90-110	110-120	120-130	130-140	140-150	150-160	160-170	170-180	180-190	190-200	200-300	>300
------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	------

Übersichtstabelle Abfluss: Abweichung in % akt. Monatsmittel (bzw. gleitendes Jahresmittel) vom Mittelwert Reihe 1991-2020													
	2022-02	2022-03	2022-04	2022-05	2022-06	2022-07	2022-08	2022-09	2022-10	2022-11	2022-12	2023-01	Mittel (12M.)
Steeg Lech	105%	132%	108%	83%	63%	43%	61%	110%	166%	80%	134%	123%	86%
Scharnitz Isar	103%	90%	77%	73%	76%	65%	59%	68%	112%	92%	98%	98%	78%
Landeck Sanna	104%	106%	98%	104%	61%	47%	52%	94%	144%	107%	115%	113%	83%
Huben Ötzt.A.	95%	98%	86%	126%	85%	76%	78%	71%	81%	80%	86%	91%	84%
Innsbruck Inn	79%	92%	87%	95%	69%	64%	68%	71%	91%	90%	89%	99%	78%
Innsbruck Reichenau Sill	108%	95%	83%	82%	70%	69%	62%	67%	74%	63%	73%	82%	73%
Hart Ziller	56%	101%	97%	92%	87%	70%	65%	80%	82%	81%	81%	124%	83%
Mariathal Brandenberger A.**	95%	75%	63%	67%	70%	52%	37%	75%	142%	82%	98%	70%	73%
St Johann Kitzb. A.	109%	87%	71%	72%	94%	71%	52%	81%	126%	78%	103%	94%	82%
Rabland Drau	94%	81%	67%	66%	80%	63%	71%	78%	59%	53%	62%	77%	69%
Lienz Isel	101%	98%	74%	110%	88%	68%	80%	81%	90%	76%	84%	93%	85%

0-10	10-20	20-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70-80	80-90	90-110	110-120	120-130	130-140	140-150	150-160	160-170	170-180	180-190	190-200	200-300	>300
------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	---------	------

Übersichtstabelle Grundwasserstand: Abweichung in % akt. Monatsmittel vom Mittelwert Reihe 2001-2020; +/-100% entsprechen bisherige höchste/niedrigste Monatsmittel (bzw. Jahresmittel)													
	2022-02	2022-03	2022-04	2022-05	2022-06	2022-07	2022-08	2022-09	2022-10	2022-11	2022-12	2023-01	Mittel (12 M.)
Weißbach, BI 1	16%	2%	-13%	-24%	-46%	-56%	-37%	10%	72%	2%	29%	17%	-5%
Scharnitz, BI 3	-38%	-51%	-77%	-99%	-85%	-83%	-78%	-81%	-93%	-86%	-83%	-91%	-145%
Pettneu, BI 4 (Reihe 12-20)	11%	8%	-4%	6%	-47%	-65%	-122%	-78%	45%	60%	38%	42%	-14%
Längenfeld-Oberried, BI 1	-39%	-25%	-35%	-50%	-22%	-29%	-57%	-85%	-54%	-44%	-45%	-14%	-61%
Rum, Blt 3	-46%	-53%	-45%	-26%	-98%	-132%	-122%	-143%	-59%	-65%	-74%	-58%	-137%
Ried im Zillertal, BI 1 (Reihe 09-20)	-7%	9%	46%	112%	34%	-34%	-60%	-96%	-29%	10%	17%	52%	0%
Langkampfen, BI 31	26%	-25%	-60%	-34%	-74%	-117%	-104%	-94%	-36%	-43%	-36%	-35%	-52%
Kössen, BI 2	24%	-55%	-63%	-52%	-37%	-33%	-52%	-51%	30%	-3%	14%	-2%	-65%
Ambach, BI 2 (Reihe11-20)	-63%	-78%	-91%	-66%	-33%	-44%	-82%	-91%	-112%	-98%	-106%	-111%	-85%
Lienz, BI 2	-22%	-29%	-44%	-50%	-49%	-55%	-62%	-71%	-86%	-89%	-94%	-94%	-60%

<-200	-200 - -150	-150 - -125	-125 - -100	-100 - -75	-75 - -50	-50 - -25	-25 - 25	25-50	50-75	75-100	100-125	125-150	150-200	>200
-------	-------------	-------------	-------------	------------	-----------	-----------	----------	-------	-------	--------	---------	---------	---------	------

IMPRESSUM, COPYRIGHT UND HAFTUNG

Medieninhaber und Herausgeber:
Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung Wasserwirtschaft
Sachgebiet Hydrographie und Hydrologie
A-6020 Innsbruck, Herrengasse 1-3

Für die Auswertungen wurden überwiegend Messstellen des Hydrographischen Dienstes Tirol herangezogen, für die Interpolation der Parameter Niederschlag und Lufttemperatur (Kartendarstellung) wurden ergänzend Stationen der Tiroler Wasserkraft AG**, der Verbund AG, der GeoSphere Austria sowie des Instituts für Atmosphären- und Kryosphärenwissenschaften, Univ. Innsbruck* verwendet. Fremdstationen in der Tabellenübersicht sind mit * bzw. ** gekennzeichnet.

Geprüfte Daten werden auf <https://ehyd.gv.at/> bereitgestellt, ungeprüfte Daten werden als OGD-Datensatz unter <https://www.data.gv.at/> veröffentlicht.

Copyright und Haftung:

Die in der Hydrologischen Übersicht angegebenen Daten sind vorgeprüft, dennoch von provisorischem Charakter. Der Hydrographische Dienst Tirol (Sachgebiet Hydrographie und Hydrologie beim Amt der Tiroler Landesregierung) behält sich Änderungen im Zuge der weiteren Qualitätssicherung vor.

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind ohne schriftliche Zustimmung des Medieninhabers unzulässig. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Amtes der Tiroler Landesregierung und der Autorin/des Autors ausgeschlossen ist. Rechtsausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin/des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Rückmeldungen: Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an hydrographie@tirol.gv.at